

Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) *

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)	Zuständige Fachabteilung (Ansprechpartner/In, Kontaktdaten)
Hanse- und Universitätsstadt Rostock Der Oberbürgermeister 18050 Rostock www.rostock.de	<i>Hauptamt, Kommunale Statistikstelle</i> <i>Frau Carmen Becke / Frau Petra Schilling</i> <i>Telefon: 0381 381-1192 / 0381 381-1189</i> <i>E-Mail: statistik@rostock.de</i>
Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten	
Hanse- und Universitätsstadt Rostock Der Oberbürgermeister Büro des Oberbürgermeisters - Behördlicher Datenschutz 18050 Rostock	E-Mail: datenschutz@rostock.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung
Zwecke:
<ul style="list-style-type: none">– Ziel der Umfrage ist die Gewinnung aussagekräftiger und aktueller Informationen zur Lebenssituation der Rostocker Bevölkerung. Durch die Befragung sollen Ergebnisse gewonnen werden, die die wirtschaftliche und soziale Lage der Rostocker Bevölkerung widerspiegeln, aber auch deren Meinungen und Vorstellungen zu verschiedenen aktuellen planungsrelevanten Themen reflektieren.
Rechtsgrundlagen:
<ul style="list-style-type: none">– Auf der Grundlage des Landesstatistikgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (LStatG M-V) § 10 Satz 3 führt die Hanse- und Universitätsstadt Rostock eine Kommunale Bürgerinnen- und Bürgerumfrage durch.
Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person:
Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, für einen Vertragsabschluss erforderlich oder die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.
<input checked="" type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja
Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:

* DS-GVO = Datenschutz-Grundverordnung anwendbar ab 25.05.2018

- Einschätzungen, Meinungen und Vorstellungen der Befragten zu ausgewählten Themenkomplexen
- Struktur, wirtschaftliche und soziale Lage der befragten Haushalte

Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich:

Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen

- Die Adressdaten der betroffenen Personen werden aus dem Melderegister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock auf der Grundlage des Bundesmeldegesetzes (BMG) § 46 Gruppenauskunft gezogen.
- Die Befragung wird direkt mit den aus der Stichprobe ermittelten Personen durchgeführt.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Die Adressdaten erhält die nach § 11 LStatG M-V abgeschottete Kommunale Statistikstelle des Hauptamtes der Hanse- und Universitätsstadt Rostock.
- Die Daten der Erhebungsbögen gehen direkt bei der Kommunalen Statistikstelle ein.

Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nicht.

Geplante Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

- nein
 ja

Weitere Informationen gem. Art. 13 Abs. 1 lit. f) bzw. Art. 14 Abs. 1 lit. f) DS-GVO

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

- Löschung der Adressdateien nach dem Versenden des Erinnerungsschreibens an die Bürgerinnen und Bürger
- Vernichtung der Fragebögen nach der Erhebung und Plausibilisierungskontrolle der Daten
- Das Leibniz-Institut für Bildungsverläufe (LifBi) erhält nach Abschluss der Datenaufbereitung den anonymisierten Datensatz zur Auswertung für wissenschaftliche Zwecke.

Information zu Betroffenenrechten

Auf **Ihre Rechte** zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 DS-GVO.

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern zu erheben: Postanschrift: Schloss Schwerin, 19053 Schwerin,

Tel.: 0385 / 59494-0 oder E-Mail: info@datenschutz-mv.de.